

DOPPELHAUSHALT		2019/2020
STELLUNGNAHME zu Antrag		331-333
CDU-Gemeinderatsfraktion	Seite HH-Plan	Produkt
SPD-Gemeinderatsfraktion	261	3110-500
KULT-Gemeinderatsfraktion	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
Die Linke	Transferaufwendungen	

Verein für Jugendhilfe - ambulante Straffälligenhilfe		

Mit interfraktionellem Antrag von SPD, Bündnis 90 – Die Grünen und Kult wird für den Verein für Jugendhilfe für die Ambulante Straffälligenhilfe eine Erhöhung des Zuschusses um 2.361 Euro für das Jahr 2019 und um 4.720 Euro für das Jahr 2020 zur Anpassung der Gehälter aufgrund der Tarifierhöhungen beantragt. Daneben beantragt die Linke ebenso eine Erhöhung des Zuschusses um 2.361 Euro für das Jahr 2019 und um 4.721 Euro für das Jahr 2020. Weiterhin beantragt die CDU eine Erhöhung des Zuschusses um 2.361 Euro für 2019 und um 4.720 Euro für 2020. Tarifierhöhungen fanden statt.

Trotz der fachlich gegebenenfalls positiven Bewertung des Antragbegehrens hält die Verwaltung die im Haushaltsplan vorgesehenen Mittel im Sinne einer grundsätzlichen sozialen Versorgung für ausreichend.

Da es sich zudem um dauerhaft wiederkehrende zusätzliche Aufwendungen handelt, empfiehlt die Verwaltung im Hinblick auf die mittelfristige Finanzplanung ab 2021 ff., den Antrag abzulehnen.

CDU Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

CDU

08.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Erhöhung der institutionellen Förderung des Vereins für Jugendhilfe - ambulante Straffälligenhilfe

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 261	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 311007-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	2.361	4.720			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					

Erhöhung der institutionellen Förderung des Vereins für Jugendhilfe - ambulante
Straffälligenhilfe

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶
Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e.V.
Thomas-Mann-Straße 3
76189 Karlsruhe

▶ Sachverhalt | Begründung

Der Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e.V. wendet als Mitglied im kommunalen Arbeitgeberverband Baden-Württemberg verbindlich den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst TvöD-VkA an. Der letzte Tarifabschluss zieht eine nennenswerte Steigerung der Personalkosten nach sich. Diese können durch die bisherige Bezuschussung nicht aufgefangen werden.

Um das vom Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e.V. unterhaltene Angebot der ambulanten Straffälligenhilfe aufrechterhalten zu können, beantragt die CDU-Fraktion eine Erhöhung des städtischen Zuschusses um den oben genannten Betrag.

Unterzeichnet von:

Tilman Pfankuch und CDU-Fraktion

Interfraktioneller Antrag der Fraktionen von SPD und KULT, Hebelstr.13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

09.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Verein für Jugendhilfe - ambulante Straffälligenhilfe

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 258	▶5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 31/3160					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	2.361	4.720			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e. V.

▶ Sachverhalt | Begründung

Der Verein für Jugendhilfe wendet als Mitglied im kommunalen Arbeitgeberverband Baden-Württemberg verbindlich den Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst an und bittet um den Ausgleich der Steigerung der Personalkosten nach dem letzten Tarifabschluss.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi und SPD-Fraktion

Erik Wohlfeil und KULT-Fraktion

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

28.09.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Verein für Jugendhilfe - Ambulante Straffälligenhilfe - Zuschusserhöhung zum Ausgleich der Tarifierhöhung des Personals

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 261	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 3110-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	2.361	4.721			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Verein für Jugendhilfe - Ambulante Straffälligenhilfe - Zuschusserhöhung zum Ausgleich der Tariferhöhung des Personals

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ Verein für Jugendhilfe

▶ Sachverhalt | Begründung

Die Zuschusserhöhung ergibt sich aus der Tariferhöhung des Personals. Andernfalls müsste das Angebot entsprechend reduziert werden, was sozialpolitisch nicht vertretbar ist.

Unterzeichnet von:

Niko Fostiropoulos

Sabine Zürn